

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

6. Nöt z' viel, avá gnua.

- Zwen Buamliabn oan Mensch, Da meldt si dár Erstó:
 Hat án iadá bráv Geld, „So trag má was áf! 30
 Á Haus und án Hof, I woaf, dá's i dir z'liab
 Dás si rundum niy fehlt. Zun Manähnel láf!
- 5 Den wöllán solls neh má?
 Dös Ding fallt ihr schwár!
 Gern náhms alli zwen,
 Wann's nót unchristli wár. 35
 I folgát dá dorthin
 Wo d' Welt hat án End
 Und scheuch mi von niy,
 Hast má's nur ámal gnennt.
- 10 Da fallt ihr dös Ding ein,
 Laßt gáh dö zwen holn;
 Án iadá kimmt gremnti
 Áls hiat á was gstoñn. 40
 Und so graoß is mein Liab,
 Dás i gern für di stirb
 Und mein Bluat für di laß,
 Mehr kann neamd als wia
 das!“
- Und wia's aft bánand sán,
 — Dö zwen, ganz válögn —
 15 Sagt 's Mensch: „Mit all zwen
 Kummt foan Heirát nót z'wögn!
 „Mein Liabá!“ sagt 's Dirndl
 „Das is má frei z'viel!
 Dein Liab hat foan Grenz,
 Hat foan Maß und foan Ziel.
- I kann mi nót zreißen,
 Da sádt's schan so gscheidt;
 Was fangáts denn an
 20 Mit án halbeten Leut?
 Was sagst denn aft du?“ 45
 Ródt's den anern glei an:
 „Kennst má nah dö ganz Welt?
 Traust dár áffi zun Man?
- Án iadá is recht,
 Dás i'n heiraten mecht,
 Und iacht kummt's halt dráf an,
 Wer má bstimmt is zun Mann!
 Und willst für mi sterbn,
 Wann i's nettá begehrt? 50
 Und 's Bluat für mi lassen, —
 Kurz alls thoan wia der?“
- 25 Wer dös Bössá váspricht,
 Dem váhoaf i mi glei; —
 Dás á's halt'n mua, — da sorg i
 Schan selm aft — als Wei!“
 „Was fallt dá denn ein?“
 Sagt dá Zweiti schan stád;
 „I han di schan gern, 55
 Ává dös wár má z' fád!